

Anhang mit Anhaltspunkten für die persönliche Stellungnahme zur Nominierung

Kriterien/ Themenfelder für das Auswahlverfahren

Themenfeld: Individuelle Betreuung und Kommunikation

- regelmäßige Treffen, um die Doktorarbeit zu besprechen
- Unterstützung bei der Planung der Forschungsagenda
- Verfügbarkeit/ Zeit, wenn Rat benötigt ist
- Interesse am Stand und Fortschritt der Doktorarbeit
- Förderung einer positiven Arbeitsatmosphäre in ihrer/ seiner Arbeitsgruppe
- Begleitung beim Schreibprozess

Themenfeld: Forschungsumfeld und Forschungspraxis

- Vermittlung Details guter wissenschaftlicher Praxis und Forschungsintegrität
- Ermutigung, neue methodische Ansätze zu erlernen
- Unterstützung bei Anträgen (für Forschungsmittel/ Stellen)
- Zugang zur notwendigen Ausstattung und Infrastruktur
- Angebot regelmäßiger Seminare/ Kolloquien für Nachwuchswissenschaftler*innen
- Vermittlung der Wichtigkeit sowie der Möglichkeiten des Forschungsdatenmanagements

Themenfeld: Einbindung in die wissenschaftliche Gemeinschaft

- Ermutigung und Unterstützung, aktiv an Konferenzen teilzunehmen
- Ermutigung und Unterstützung, die eigene Forschung zu publizieren
- Unterstützung, national und international zu kooperieren
- Hilfe dabei, sich mit Forschenden im eigenen Feld zu vernetzen und das eigene fachliche Netzwerk auszubauen

Themenfeld: Professionelle Entwicklung

- Besprechung der zukünftigen Perspektiven in der Wissenschaft
- Unterstützung darin, auch berufliche Möglichkeiten außerhalb der Universität in den Blick zu nehmen
- Bestärkung darin, überfachliche Kompetenzen weiterzuentwickeln

Themenfeld: Diversität

- Bewusstsein über die persönliche Situation ihrer/ seiner Promovierenden und Sensibilität in Hinblick auf deren Diversität
- Unterstützung von internationalen Promovierenden
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von familiären Betreuungspflichten und wissenschaftlicher Tätigkeit